



LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND

Nachhaltigkeit beim LFV

Reporting 2025



Einleitung

Im Jahr 2025 hat der Liechtensteiner Fussballverband (LFV) seine nachhaltigen Aktivitäten konsequent fortgesetzt und weiter ausgebaut. Der Fokus lag dabei auf Inklusion und Gleichstellung, Gesundheit und Wohlbefinden sowie auf Umwelt- und Klimaschutz. Durch vielfältige Projekte konnte der LFV zeigen, wie Fussball als verbindendes Element zu sozialer Teilhabe, gegenseitigem Respekt und nachhaltigem gesellschaftlichem Zusammenhalt beitragen kann.

Im Bereich Inklusion und Gleichstellung standen Projekte wie das Unified Plauschturnier, die Teilnahme am Unity EURO Cup, Workshops mit der Football is More Foundation sowie die Unterstützung der SOS-Familienunterstützung durch die UEFA-Stiftung für Kinder im Mittelpunkt. Sie zeigten eindrücklich, wie Fussball Integration, Vielfalt und Chancengleichheit fördern kann.

Auch Gesundheit und Wohlbefinden wurden gestärkt: Walking Fussball bot älteren Menschen sportliche Bewegung und soziale Begegnungen, während das Projekt „Kinder im Sport stark machen“ Trainer:innen praxisnah für inklusive, kindgerechte Bewegungsangebote ausbildete.

Im Umweltbereich setzte der LFV auf CO₂-Emissionserhebung, Workshops zu Recycling und Kreislaufwirtschaft, das WATERFOOTPRINT-Programm sowie nachhaltige Massnahmen am LFV-Campus, inklusive Photovoltaik, Wiederverwendung von Materialien und biodiverser Gestaltung der Aussenanlagen.

Dieser Jahresbericht gibt einen Überblick über die erzielten Fortschritte und Erfolge in allen drei Bereichen und zeigt, wie der LFV durch konkrete Projekte und Engagement einen wertvollen Beitrag zu einer nachhaltigen, inklusiven und verantwortungsvollen Entwicklung des Fussballs in Liechtenstein leistet. Am Ende des Berichts werden die wichtigsten KPIs präsentiert, die den Fortschritt in den Bereichen Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung transparent und messbar machen.

Inklusion und Gleichstellung

Unified Plauschturnier

Im Zeichen des Friedens fand am 22. September 2025 bereits zum dritten Mal das Unified Plauschturnier im Rheinpark Stadion in Vaduz statt. In Zusammenarbeit mit Special Olympics Liechtenstein und dem FC Vaduz brachte der Liechtensteiner Fussballverband Menschen mit und ohne Beeinträchtigung sowie Teilnehmende aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Hintergründen auf und neben dem Spielfeld zusammen. Zahlreiche Spielerinnen und Spieler waren zudem ukrainische Flüchtlinge, wodurch das Turnier auch ein starkes Zeichen für Solidarität, Integration und Frieden setzte. Ergänzt wurde der sportliche Anlass durch die Sondermarke „[Dove of Peace](#)“ der Philatelie Liechtenstein, deren gesticktes Taubenmotiv eine internationale Friedensbotschaft vermittelte. Unterstützt von Trainern, Nationalspielern und engagierten Freiwilligen zeigte das Unified Plauschturnier eindrücklich, wie Fussball als verbindendes Element zu sozialer Teilhabe, gegenseitigem Respekt und nachhaltigem gesellschaftlichem Zusammenhalt beitragen kann.

[Link](#)

LKW-Vereinssponsoring 2025 – Kinderschutz im Fokus

Im Rahmen des LKW-Vereinssponsorings 2025 haben alle teilnehmenden Vereine die festgelegten Vorgaben erfolgreich erfüllt. Die Liechtensteinischen Kraftwerke (LKW) unterstützen damit gezielt die Aus- und Weiterbildung von Trainer:innen im Bereich Kinderschutz. Dieses Jahr waren die Initiativen eng mit zwei Programmen verknüpft: dem wiederkehrenden Projekt „Kinder im Sport stark machen“ des LFV und des Liechtenstein Olympic Committee (LOC) mit dem Schwerpunkt „Sportdidaktik für Trainer:innen“, sowie dem J&S-Kurs „Sport und Handicap – Grundlagen Jugendliche“, der von der Stabstelle Sport und der Football is More Foundation durchgeführt wurde.

Dank dieser Förderung konnten Vereine ihre Trainer:innen gezielt weiterbilden und gleichzeitig verantwortliche Ansprechpersonen für Inklusion und Kinderschutz benennen. So wird nicht nur die fachliche Qualität im Training gestärkt, sondern auch ein sicherer und geschützter Rahmen für Kinder und Jugendliche in allen Vereinen gewährleistet. Der LFV bedankt sich herzlich bei den Liechtensteinischen Kraftwerken für die langjährige und verlässliche Unterstützung dieses wichtigen Engagements.

Unity EURO Cup – Fussball als Brücke für Integration und Zusammenhalt

Am 15. Oktober 2025 nahm erstmals eine Liechtensteiner Auswahl am Unity EURO Cup teil, der am Hauptsitz des niederländischen Fussballverbands (KNVB) in Zeist ausgetragen wurde. Das von der UEFA und dem UNHCR organisierte Turnier bringt gemischte Teams aus Geflüchteten und Spieler:innen der jeweiligen Gastländer zusammen und steht ganz im Zeichen von sozialer Inklusion, Vielfalt und der verbindenden Kraft des Fussballs. Gespielt wurde im Modus „7 gegen 7“ mit gemischten Alters- und Geschlechterstrukturen, wobei stets mindestens eine Frau pro Team auf dem Feld stehen musste – ein klares Zeichen für Gleichberechtigung und Teilhabe.

Die Liechtensteiner Mannschaft setzte sich aus sieben männlichen ukrainischen Geflüchteten sowie mehreren Spieler:innen aus Liechtenstein zusammen, darunter aktuelle und ehemalige Nationalspielerinnen. Gemeinsam verkörperte das Team die Werte Respekt, Solidarität und Zusammenhalt. Die Teilnahme ist das Ergebnis einer seit zwei Jahren bestehenden Zusammenarbeit zwischen dem Liechtensteiner Fussballverband und der Flüchtlingshilfe Liechtenstein, die von der Vermittlung in Vereine bis hin zur aktiven sportlichen Integration reicht. Neben den sportlichen Begegnungen bot der Unity EURO Cup Raum für Austausch, neue Kontakte und gegenseitiges Verständnis und unterstrich eindrücklich die Rolle des Fussballs als Instrument für gesellschaftliche Integration und nachhaltigen sozialen Zusammenhalt.

Links: [Vor dem Turnier](#) | [Nach dem Turnier](#)

Inklusion durch Erleben – Workshop mit der Football is more Foundation

Gleichzeitig beschäftigte sich das U18-Spitzenfussballteam intensiv mit den Themen Inklusion und Vielfalt im Sport. Der Workshop wurde vom Inklusionsexperten Fritz Quien vom VfB Stuttgart sowie von Cengiz Biçer von der [Football is](#)

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND

[More Foundation](#) geleitet. Im Zentrum standen Blinden- und Amputiertenfussball, die den Jugendlichen in eindrücklicher Weise nähergebracht wurden – sowohl theoretisch als auch durch praktische Übungen. Der Perspektivwechsel hinterliess bleibenden Eindruck und verdeutlichte eindrucksvoll die integrative Kraft des Fussballs.

UEFA-Stiftung für Kinder unterstützt SOS-Familienunterstützung

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der «UEFA-Stiftung für Kinder» am 24. April 2025 hat die UEFA den Liechtensteiner Fussballverband eingeladen, ein Projekt für eine Spende vorzuschlagen. Der LFV wählte die «SOS-Familienunterstützung für Kinder und Jugendliche in Not in Liechtenstein» des SOS-Kinderdorfs aus. Dank der Spende in Höhe von 22'000 Euro können Kinder und Familien mit geringen finanziellen Mitteln gezielt unterstützt werden, sei es durch medizinische Therapien, Hilfsmittel oder Entlastungsdienste, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden. Der LFV freut sich, mit dieser Initiative einen Beitrag zur Chancengleichheit und zum Wohlbefinden benachteiligter Kinder zu leisten und damit die Ziele der UEFA-Stiftung auf nationaler Ebene zu fördern.

[Link](#)



Gesundheit und Wohlbefinden

Walking Fussball – Sport, Spass und Gemeinschaft im Alter

Walking Fussball ist eine angepasste Form des Fussballs, bei der Bewegung, Teamgeist und Freude im Vordergrund stehen, ohne schnelles Laufen und somit für alle Fitnesslevel und Erfahrungsgrade geeignet. Im Jahr 2025 trafen sich regelmässig 18 Teilnehmende, darunter drei Frauen, mit einem Durchschnittsalter von rund 71 Jahren, zu den Trainings im Rheinpark Stadion in Vaduz. Gemeinsam mit den Partnern FC Vaduz und Seniorenbund Liechtenstein leitet Trainer Pius Fischer die wöchentlichen Einheiten. Neben der sportlichen Betätigung bietet das Programm die Möglichkeit zum sozialen Austausch, etwa beim anschliessenden gemütlichen Beisammensein «Zemma hocka» im Stadionrestaurant. Dank der erfolgreichen Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte das Walking-Fussball-Angebot auch 2025 fortgeführt werden, um noch mehr Interessierte für diese wertvolle Initiative zu gewinnen.

Link: [Anmeldung](#)

„Kinder im Sport stark machen“ – Gesund aufwachsen durch Bewegung

Fokus auf Sportdidaktik legte das Gemeinschaftsprojekt „Kinder im Sport stark machen“, das im September 2025 an drei Abenden vom Liechtenstein Olympic Committee (LOC) und dem Liechtensteiner Fussballverband (LFV) durchgeführt wurde. Über 50 Trainerinnen und Trainer aus verschiedenen Sportarten, darunter zahlreiche Fussballtrainer des LFV sowie Vereinsvertretende, nahmen an der Weiterbildung teil. Unter der Leitung von Prof. Ilaria Ferrari Ehrensberger von der PH Zürich erhielten die Teilnehmenden praxisnahe Impulse zu kindgerechten Spiel- und Übungsformen, zur Förderung von Teamfähigkeit sowie zum konstruktiven Umgang mit Herausforderungen im Trainingsalltag. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf inklusiven Bewegungsspielen, die allen Kindern einen niederschweligen Zugang zu Sport und Bewegung ermöglichen. Das Projekt stärkt gezielt die fachliche und pädagogische Kompetenz der Trainer:innen und leistet damit einen nachhaltigen Beitrag zur körperlichen, sozialen und mentalen Gesundheit von Kindern in Liechtenstein. Alle Inhalte sind auf der [Kinderschutz-Webseite](#) verfügbar.

Umwelt

CO₂-Emissionen des Liechtensteiner Fussballverbands

Der Liechtensteiner Fussballverband (LFV) hat die CO₂-Emissionen für die Saison 2023/2024 erstmals erhoben und veröffentlicht. Die detaillierten Ergebnisse und die angewandte Methodik sind im Nachhaltigkeitsbericht 2023/2024 nachzulesen. Die Analyse umfasste die Geschäftsstelle in Schaan, das Lager in Triesen sowie das Trainingszentrum in Ruggell; der Bau des LFV Campus in Schaan war darin noch nicht enthalten. Scope-3-Emissionen wurden aufgrund begrenzter Datenverfügbarkeit nur teilweise berücksichtigt.

Ökobilanz Länderspiel Liechtenstein – Belgien

Im Jahr 2025 hat der Liechtensteiner Fussballverband erstmals eine umfassende Ökobilanz eines Heimländerspiels durchführen lassen. Am Beispiel des Länderspiels Liechtenstein–Belgien im Rheinpark Stadion in Vaduz wurden die wesentlichen Umweltwirkungen der Veranstaltung systematisch erfasst und analysiert. Die Studie zeigt auf, in welchen Bereichen die grössten Umweltbelastungen entstehen, und liefert damit eine fundierte Grundlage für die Weiterentwicklung nachhaltiger Massnahmen im Eventbetrieb des LFV, insbesondere im Bereich Mobilität und Verpflegung. Die Ergebnisse und daraus abgeleiteten Handlungsempfehlungen werden im Jahr 2026 den Mitarbeitenden des LFV, den angeschlossenen Vereinen, der Gemeinde Vaduz sowie der UEFA präsentiert und dienen als Ausgangspunkt für eine langfristige, strategische Verankerung von Nachhaltigkeit im Verband.

Recycling und Kreislaufwirtschaft im Fussballalltag

Im Rahmen seines Engagements für ökologische Nachhaltigkeit setzte der Liechtensteiner Fussballverband im April und Mai gezielt Impulse zum Thema Recycling und Umweltbewusstsein. In Zusammenarbeit mit Swiss Recycle wurde ein Workshop für die Spitzenfussballteams des LFV sowie deren Trainer:innen und Betreuende durchgeführt, der grundlegende Kenntnisse zur Kreislaufwirtschaft, zu aktuellen Herausforderungen im Recycling und zur Bedeutung nachhaltigen Handelns vermittelte.

Neben einer fachlichen Einführung entwickelten die teilnehmenden Spieler:innen konkrete Ideen, wie Recycling und Abfallvermeidung im Vereinsalltag, im privaten Umfeld sowie in Schule und Ausbildung umgesetzt werden können. Ergänzend richtete sich ein Fachvortrag auch an LFV-Mitarbeitende, Vereinsvertretungen und Platzwarte. Die Initiative stärkt das Umweltbewusstsein innerhalb des Verbands nachhaltig und zeigt, wie ökologische Verantwortung im Fussball praxisnah vermittelt und langfristig verankert werden kann.

Nachhaltigkeit am LFV-Campus

Der LFV-Campus auf der Schaaner Rheinwiese setzt neue Massstäbe in puncto Nachhaltigkeit. Bereits während der Bauphase wurde auf umweltschonende Materialien, energieeffiziente Systeme und die Integration erneuerbarer Energien geachtet. Ein besonderes Highlight ist die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach, deren Montage im September 2025 gemeinsam mit der U15 des LFV und JugendEnergy erfolgte, ein Projekt, das nicht nur Energie erzeugt, sondern auch junge Menschen für Umweltbewusstsein sensibilisiert. Zudem wurden gebrauchte Materialien, wie der zuvor verlegte Kunstrasen, einer sinnvollen Weiterverwendung zugeführt. Das Areal selbst wurde mit begrünten und biodivers gestalteten Flächen aufgewertet, wodurch das Zusammenspiel von Sport, Natur und Nachhaltigkeit sichtbar wird. Im 2026 wird der LFV weitere Informationen zum State-of-the-Art Nachhaltigkeitsprojekt des Campus veröffentlichen und damit das Engagement in diesem Bereich noch deutlicher machen.

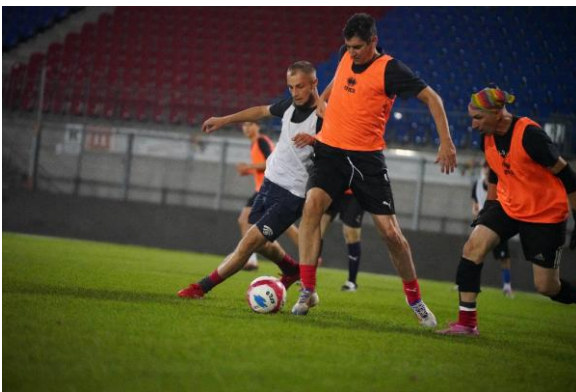
Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND

Einige Fotos zum Jahr 2025:





Ausblick 2026

Auch 2026 setzt der LFV seine Nachhaltigkeitsstrategie mit vielfältigen Programmen und Projekten konsequent fort. Ein besonderer Meilenstein steht ganz im Zeichen von Inklusion und Sport: Das 25-jährige Jubiläum der Special Olympics Liechtenstein wird gefeiert, ein Anlass, der Vielfalt, Teilhabe und gesellschaftliche Verantwortung in den Fokus rückt.

Ein zentrales ökologisches Projekt ist die Life Cycle Assessment (LCA) Analyse, für die im Herbst 2025 das Heimspiel gegen Belgien untersucht wurde. Die Ergebnisse werden 2026 verschiedenen Stakeholdern präsentiert. Sie liefern wertvolle Erkenntnisse über die Umweltbilanz von Spielen und Veranstaltungen und dienen als Grundlage für gezielte Massnahmen zur Reduktion des ökologischen Fussabdrucks.

Biodiversität wird auf dem LFV Campus aktiv gelebt. Mit verschiedenen Projekten fördert der Verband die Vielfalt von Flora und Fauna vor Ort und schafft ein praxisnahes Bewusstsein für die Bedeutung ökologischer Verantwortung. Im Spätsommer 2026 wird zudem die offizielle Eröffnung des LFV Campus gefeiert, ein Campus, der mit klarem Fokus auf Nachhaltigkeit konzipiert wurde und als Modell für umweltfreundliche Sportinfrastruktur dient.

Soziales Engagement bleibt ein weiterer Schwerpunkt. Im Oktober 2026 nimmt der LFV zum zweiten Mal am UEFA EURO Unity Cup in Italien teil, ein Turnier, das Integration, Teamgeist und Zusammenhalt fördert. Parallel dazu wird das Projekt Kinder im Sport stark machen weitergeführt, mit besonderem Fokus auf das Thema Eltern im Sport.

Zusätzlich zu diesen grossen Initiativen laufen zahlreiche weitere Projekte, die nachhaltige Strukturen in den Vereinen fördern, das Bewusstsein für Umweltschutz und soziale Verantwortung schärfen und innovative Ansätze im Fussballalltag umsetzen.

Mit diesen Massnahmen treibt der LFV auch 2026 die Themen Ökologie, soziale Verantwortung und Innovation konsequent voran und leistet einen aktiven Beitrag zu einer integrativen, nachhaltigen und zukunftsfähigen Fussballkultur in Liechtenstein.

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



KPIs 2025

Inklusion und Gleichstellung:



Thema	Ziel / KPI Nr.	Ziel	KPI	Data	Bemerkung
Gleiche Bezahlung innerhalb des LFV	1.1.1.	Zertifizierung zur Lohngleichstellung bis 2025	Aktivitätsstatus	Nicht erreicht	Ziel 2026 zu beginnen.
Mehr Frauen im Vorstand und in den Kommissionen	1.2.1.	Steigerung der Anzahl weiblicher Vorstandsmitglieder bis 2028	Anteil weiblicher Vorstandsmitglieder	29% (LFV) 10% (FL-Vereine)	-
Mehr Trainerinnen und Schiedsrichterinnen	1.3.1.	20 % mehr Trainerinnen und Schiedsrichterinnen in Liechtenstein bis 2028	Anteil Trainerinnen und Schiedsrichterinnen	10% (2025) 11% (2024) 14% (2023) Trainerinnen 3% (2025) 3% (2024) 3% (2023) Schiedsrichterinnen	Zuständigkeit Ressort Frauenfussball
Aufbau eines Netzwerks und Ausbildung von Kinder- und Jugendschutzbeauftragten sowie Schulung von Trainer/-innen und anderen Akteur:innen im Liechtensteiner Fussball	1.4.1.	Einführung von Kinder- und Jugendschutzrichtlinien des LFV bis Ende 2024	Aktivitätsstatus	Eingeführt	Verfügbar auf der LFV Webseite in 2026 FL-Vereine werden diese auch unterzeichnen.

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND

Thema	Ziel / KPI Nr.	Ziel	KPI	Data	Bemerkung
Aufbau eines Netzwerks und Ausbildung von Kinder- und Jugendschutzbeauftragten sowie Schulung von Trainer/-innen und anderen Akteur:innen im Liechtensteiner Fussball	1.4.2.	Regelmässige Aus- und Weiterbildung von Kinder- und Jugendschutzbeauftragten in allen Liechtensteiner Fussballvereinen	Anteil der teilnehmenden Kinder- und Jugendschutzbeauftragten	Erreicht in 2025	Alle Kinderschutzverantwortliche der Vereine haben am Event „Kinder im Sport stark machen“ teilgenommen.
Aufbau eines Netzwerks und Ausbildung von Kinder- und Jugendschutzbeauftragten sowie Schulung von Trainer/-innen und anderen Akteur:innen im Liechtensteiner Fussball	1.4.3.	Auffrischung zu bewährten Vorgehensweisen im Bereich des Kinder- und Jugendschutzes für alle LFV-Trainer/-innen	Anzahl erreichter Trainer/-innen	Alle	Auffrischung Kinderschutz am Kick-off Meeting von allen LFV Trainer/-innen im August 2025
Aufbau eines Netzwerks und Ausbildung von Kinder- und Jugendschutzbeauftragten sowie Schulung von Trainer/-innen und anderen Akteur:innen im Liechtensteiner Fussball	1.4.4.	Fussballteilnehmende wissen bis 2024, wo sie professionelle Unterstützung erhalten und wie sie Vorfälle im Zusammenhang mit Kinder- und Jugendschutz im Sport melden können	Aktivitätsstatus	Alle Vereine	Alle sieben Vereine haben das Poster mit den Kontaktdaten aufgehängt, das Toolkit inklusive Kontaktdaten an Trainer:innen und Eltern weitergeleitet.
Präventions- und Sensibilisierungsprojekte gegen Rassismus mit besonderem Schwerpunkt auf Kindern und Jugendlichen	1.5.1.	Regelmässige Präventions- und Sensibilisierungsprojekte ab 2025	Aktivitätsstatus	-	Geplant 2026
Verbesserung des Zugangs und der Spielmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen	1.6.1.	Prüfung des Stadions Rheinpark bis 2026	Aktivitätsstatus	Gestartet	2024 haben wir uns an ein Erasmus+ Projekt angeschlossen, welches das Stadion 2025-2026 prüfen wird. Leider wurde dieses Projekt 2024 und 2025 knapp abgelehnt. Die Gemeinde Vaduz wird aber das Stadion in den nächsten zehn Jahren sukzessive erweitern / umbauen.

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND

Thema	Ziel / KPI Nr.	Ziel	KPI	Data	Bemerkung
Verbesserung des Zugangs und der Spielmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen	1.6.2.	Intensivierung der Partnerschaft mit Special Olympics Liechtenstein und Schaffung von Möglichkeiten zum Fussballspielen für alle	Aktivitätsstatus Anteil Menschen mit Behinderungen, die Fussball spielen	17 Personen (2025) 17 Personen (2024) 19 Personen (2023) Unified Team	Aktive Partnerschaft mit SOLie durch Unified (inkl. FC Vaduz) und Unified Plauschtturnier.
Unterstützung von Flüchtlingen bei der Erhaltung ihrer körperlichen und mentalen Gesundheit sowie Einbindung dieser Personengruppen durch die Kraft des Fussballs in die aufnehmenden Gemeinden	1.7.1.	Erhöhung der Anzahl Flüchtlinge (Kinder, Jugendliche und Erwachsene), die in einem Liechtensteiner Verein Fussball spielen	Anzahl Flüchtlinge, die in Liechtenstein Fussball spielen	20 (2025) 16 (2024) 16 (2023)	Partnerschaft mit der Flüchtlingshilfe Liechtenstein intensiviert (2025). Direkter Kontakt mit Sozialarbeiterinnen. Kontaktadresse und Telefon der Vereine an Flüchtlingshilfe Liechtenstein weitergegeben. Erste Teilnahme am UEFA Euro UNITY Cup 2025 in der Niederlande mit einem Team.
Steigerung der Teilnehmerzahlen im Mädchen- und Frauenfussball durch innovative Projekte	1.8.1.	Jährliche, auf Mädchen abzielende Fussballprojekte	Zahl der Mädchen, die Fussball spielen	272 (2025) 247 (2024) 248 (2023)	Zuständigkeit Ressort Frauenfussball - MäB Camp, Playmakers, Frauen Fussballtag etc.
Steigerung der Teilnehmerzahlen im Mädchen- und Frauenfussball durch innovative Projekte	1.8.2.	Genauere Zielsetzungen und Leistungskennzahlen können der Strategie Frauen am Ball 2026 entnommen werden	-	-	Zuständigkeit Ressort Frauenfussball
Förderung des menschenrechtlichen Engagements des LfV in seinen Reglementen, Weisungen, Richtlinien und Geschäftsbeziehungen.	1.9.1.	Verankerung von Kriterien zur Einhaltung der Menschenrechte in den entsprechenden Verhaltenskodexen, Reglementen, Weisungen und Richtlinien des LfV bis 2027	Anteil der entsprechenden Reglemente, Weisungen und Richtlinien mit Kriterien zur Einhaltung der Menschenrechte	-	Wird in der neuen LfV Strategie (2027) inkludiert.

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



Gesundheit und Wohlbefinden:



Thema	Ziel / KPI Nr.	Ziel	KPI	Data	Bemerkung
Gehfussball-Programme für ältere Menschen	2.1.1.	Gründung eines Gehfussball-Teams für ältere Menschen bis 2026	Anzahl aktiver Gehfussball-Teams und Spieler:innen in Liechtenstein	18 Teilnehmende (inkl. drei Frauen)	Pilotprojekt wurde im Herbst 2024 zusammen mit dem FC Vaduz und dem Seniorenbund gestartet und wird nun erfolgreich weitergeführt.
Orientierungshilfe, Empfehlungen und entsprechende Angebote zur Verbesserung der Kompetenzen in den Bereichen Gesundheit und Wohlbefinden für die LFV-Mitarbeitenden	2.2.1.	Expertenvorträge im Bereich Gesundheit und Bewegung für LFV-Mitarbeitende	Anteil der teilnehmenden Mitarbeitenden	-	Wird im Jahr 2026, nach Einzug im LFV Campus, umgesetzt.
Orientierungshilfe, Empfehlungen und entsprechende Angebote zur Verbesserung der Kompetenzen in den Bereichen Gesundheit und Wohlbefinden für die LFV-Mitarbeitenden	2.2.2.	Zugang zum Fitnessraum auf dem LFV-Campus	Anteil der Mitarbeitenden, die den Fitnessraum nutzen	-	Nach Einzug im LFV Campus (Ende 2025) werden die Daten für 2026 erhoben.
Einführung und Bewerbung gesünderer Verpflegungsmöglichkeiten für Mitarbeitende und bei Länderspielen	2.3.1.	Angebot von gesunden Verpflegungsmöglichkeiten auf dem LFV-Campus	Aktivitätsstatus	Umgesetzt.	Wöchentlich kostenlose Früchte. Nach Einzug im LFV Campus (Ende 2025) werden die Daten erhoben.
Einführung und Bewerbung gesünderer Verpflegungsmöglichkeiten für Mitarbeitende und bei Länderspielen	2.3.2.	Schaffung von Optionen von gesünderen Lebensmittel und Getränken bei Länderspielen	Anteil gesünderer Lebensmittel und Getränke, die bei Länderspielen verkauft werden	In Bearbeitung und/oder umgesetzt.	VIP Catering offeriert regionale und saisonale Speisen inkl. CO2 Daten. Weitere Schritte für 2026 geplant.

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND

Thema	Ziel / KPI Nr.	Ziel	KPI	Data	Bemerkung
Sensibilisierungs-kampagnen für junge Kinder und Jugendliche	2.4.1.	90 % der LFBV-Coaches und alle Liechtensteiner Fussballvereine beteiligen sich an Sensibilisierungskampagnen für Kinder und Jugendliche wie „Kinder im Sportumfeld stark machen“	Anteil der teilnehmenden LFBV-Coaches Anteil der teilnehmenden Fussballvereine Liechtensteins	Mehrheit der LFBV Trainer:innen waren anwesend (> 60%) Alle sieben Vereine haben teilgenommen.	Das diesjährige Thema war Sportdidaktik.

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



Umwelt:



Thema	Ziel / KPI Nr.	Ziel	KPI	Data	Bemerkung
Beginn der Messung der ökologischen Auswirkungen der LFV-Aktivitäten	3.1.1.	Beginn der Datenerfassung zu ökologischen Auswirkungen wie CO ₂ -Ausstoss, Abfallentsorgung und Wasserverbrauch bis 2025	Aktivitätsstatus	Gestartet	Aufgrund des Einzugs in den LFV-Campus haben wir uns entschieden, die CO ₂ -Analyse für das Jahr 2026 erneut zu erfassen. Für die Saison 2024/25 wurde keine vollständige CO ₂ -Analyse durchgeführt. Für das Jahr 2025 haben wir jedoch eine Ökobilanz für das Heimspiel Liechtenstein–Belgien erstellt.
Beginn der Messung der ökologischen Auswirkungen der LFV-Aktivitäten	3.2.1.	Verringerung des ökologischen Fussabdrucks des LFV von Jahr zu Jahr	Verringerung der CO ₂ -Emissionen Verringerung der Abfallmenge Verringerung des Wasserverbrauchs Vergrößerung der Biodiversitäts-fläche	Gestartet	Einzelne Massnahmen wie Reduktion, Recycling und Wiederverwendung haben wir bereits umgesetzt. Genaue Zahlen werden jedoch erst verfügbar sein, sobald das Ziel 3.1.1 erreicht ist und wir in den LFV Campus (Ende 2025) eingezogen sind.
Kompensation der bei internationalen Flügen aller LFV-Nationalteams verursachten CO ₂ -Emissionen	3.3.1.	Kompensation internationalen Flüge der LFV-Nationalteams	Anteil kompensierter internationaler Flüge	-	Noch nicht gestartet. Ziel ist 2026-2027.

Reporting 2025 – Nachhaltigkeit

Kontakt: marco.voegeli@lfv.li



LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND

Thema	Ziel / KPI Nr.	Ziel	KPI	Data	Bemerkung
Übernahme der 4R-Methode – Reduce, Reuse, Recycle, Recover (Verringern, Wiederverwerten, Recyceln, Rückgewinnen) bei allen Tätigkeiten und Länderspielen	3.4.1.	Anwendung der 4R-Methode bei allen Tätigkeiten, mit besonderem Augenmerk auf Fussballkleidung und Merchandising	Aktivitätsstatus	Gestartet	Wir haben bereits einzelne Massnahmen wie Recycling, reduzierte Bestellungen und Wiederverwendung umgesetzt.
Übernahme der 4R-Methode – Reduce, Reuse, Recycle, Recover (Verringern, Wiederverwerten, Recyceln, Rückgewinnen) bei allen Tätigkeiten und Länderspielen	3.4.2.	Anwendung der 4R-Methode bei allen Länderspielen, mit besonderem Augenmerk auf Plastik, Einwegprodukten und Lebensmittelabfällen	Aktivitätsstatus	Gestartet	Für das Jahr 2025 haben wir eine Ökobilanz zum Heimspiel Liechtenstein–Belgien erstellt. Diese Daten werden wir im Jahr 2026 vertieft analysieren und der Öffentlichkeit transparent präsentieren.
Förderung der Nachhaltigkeit und des ökologischen Bewusstseins im Fussball durch den neuen, modernen LFV-Campus mit Trainingseinrichtungen und Verbandssitz in Schaan	3.5.1.	Etablierung eines Netzwerks für Wissensaustausch und Angebot von Beratung für interessierte Fussballverbände	Anteil der beteiligten Fussballvereine Liechtensteins Anzahl erreichter kleiner Fussballverbände	Gestartet	Die Nachhaltigkeitsgruppe im Liechtensteiner Fussball wurde auch im Jahr 2025 weitergeführt und befasste sich im Rahmen eines Austauschs mit dem Thema Recycling. Die Ökobilanz für das Heimspiel Liechtenstein-Belgien werden wir weiteren Fussballverbänden und der UEFA präsentieren.
Förderung der Nachhaltigkeit und des ökologischen Bewusstseins im Fussball durch den neuen, modernen LFV-Campus mit Trainingseinrichtungen und Verbandssitz in Schaan	3.5.2.	Wissenstransfer an LFV-Nachwuchs durch jährliche Projekte wie Anreise zu Spielen per Zug usw.	Anzahl Projekte pro Jahr	1 Projekt für alle Stufen	Im April und Mai führte der Liechtensteiner Fussballverband gemeinsam mit Swiss Recycle einen Workshop zu Recycling und nachhaltigem Handeln für LFV-Spitzen-teams sowie Trainer:innen und Betreuende durch.